

Medienmitteilung aus dem Gemeinderat Kandersteg, Sitzungen vom 17. Mai 2017

Verbesserung der Beleuchtung im Heimatmuseum

Im vergangenen Jahr wurde das Heimatmuseum im Untergeschoss des Gemeindehauses durch den kantonalen Museumsverband Bern einer Überprüfung unterzogen. Im Zusammenhang mit diesem Museumscheck wurde eine bessere und direktere Beleuchtung der einzelnen Ausstellungsobjekte vorgeschlagen. Für die Verbesserung der Beleuchtung wurde ein Nachkredit von Fr. 4'000.- beschlossen, woran sich der Heimatverein Kandersteg mit einem Beitrag von Fr. 2'000.- beteiligen wird.

Neue Streumaschine für den Winterdienst

Die aktuelle Streumaschine auf dem Fahrzeug Aebi wird seit rund 20 Jahren im Rahmen des Winterdienstes für die Glatteisbekämpfung eingesetzt. Inzwischen weist der Streuer aufgrund des Betriebsalters Roststellen auf und muss ersetzt werden. Es wurde ein Verpflichtungskredit von Fr. 30'000.- für die Ersatzbeschaffung der Streumaschine beschlossen. Die neue Maschine befördert das Streugut anstelle eines Förderbands mit einer Schnecke, dies führt zu Vermeidung von Rostbildung im Gerät.

Erhaltungsprojekt für forstliche Schutzbauten

In den vergangenen Jahrzehnten wurden in der Gemeinde Kandersteg mit Subventionsbeiträgen von Seiten Bund und Kanton verschiedene Schutzbauten gegen Naturgefahren, wie z.B. Verbauung und Aufforstung Wätterbach, Rutschverbauung Schwand, Steinschlag-Schutznetze beim Waldhotel Doldenhorn und Schutzdamm bei der Talstation bei der Luftseilbahn Kandersteg-Sunnbüel (Gemmi) AG, realisiert. Um den Erhalt der Verbauungen und Aufforstungen für den Schutz der Siedlungen und Verkehrswege sicher zu stellen, müssen die einzelnen Schutzbauten periodisch kontrolliert und im Bedarfsfall instand gesetzt werden. Das Erhaltungsprojekt soll während den Jahren 2017-2021 ausgeführt werden; es entstehen jährliche Ausgaben von Fr. 50'000.-, wobei von Seiten des Kantons eine Subvention von 81% in Aussicht gestellt wurde. Für die Jahre 2017-2021 wurden jährliche Nettoausgaben von Fr. 10'000.- beschlossen.

Im Weiteren hat der Gemeinderat

- die Abwasser- und Abfallgebühren für das Jahr 2017 festgesetzt. Im Vergleich zum Vorjahr bleiben die beiden Gebühren unverändert.
